

„Die Eliten haben entsetzliche Angst“ sagt Clif High

Veröffentlicht am 05.03.2017 von [N8Waechter](#)

Am 4. März [veröffentlichte Greg Hunter](#) von *USAwatchdog.com* ein hochinteressantes Gespräch mit dem bekannten US-Informationsanalytiker *Clif High*, in welchem die beiden ausführlich über die aktuelle politische Situation in den Vereinigten Staaten und den schwindenden Einfluss der Macht-Eliten sprechen.

- *Clif High* sagt, dass die Welt derzeit die Demaskierung des sogenannten „*Tiefen Staats*“ und dessen über Jahrhunderte andauernde Kontrolle über die Menschheit erlebt.

»*Die Komplexität der Menschen hat zugenommen und diesen Faktor hat der Tiefe Staat nicht einkalkuliert.*«, sagt High. Dieser habe an seiner Denkweise und seinen Regeln festgehalten und ihm sei so entgangen, dass die Menschheit sich weiterentwickelt habe.

»*Der Tiefe Staat stirbt*«, sagt High, was daran liege, dass das Wissen darüber immer mehr Verbreitung findet. Dies könne »*nicht aufgehalten werden und es wächst exponentiell*« und dieses wachsende Wissen über den Tiefen Staat werde ihn letztlich zu Fall bringen.

US-Präsident Trump habe sich mit »Technokraten« umgeben, welche keiner speziellen Ideologie zugeneigt seien und »*deshalb sind sie für den Tiefen Staat sehr gefährlich.*«, argumentiert High. Dies sei auch der Grund, warum *General Flynn* abtreten musste und *Justizminister Jeff Sessions* aktuell unter Beschuss sei. »*Es wird dort sehr schmutzig und gefährlich.*«

→ Die Macht-Elite versuche einzelne Elemente der Trump-Administration mittels der Manipulation der öffentlichen Meinung aus dem Weg zu räumen. Der Präsident dürfe sich *Highs* Ansicht nach jedoch von diesen Angriffen nicht einschüchtern lassen, weil es auf legalem Wege keine Angriffspunkte gibt.

Eins der größten Probleme für die Macht-Elite sei der immer stärker an die Öffentlichkeit drängende Skandal um Menschenhandel und Sex-Sklaverei, welcher auch Kinder betreffe. *High* sieht hier ein Schlüsselement gegen »*die Privilegien der Macht*«, welche zugleich als Mittel zur Gefügigmachung mittels Erpressung eingesetzt werden und »*sie dazu bringt, ihre Prinzipien zu verwerfen*«. Er stellt fest:

→ »*Zum jetzigen Zeitpunkt ist dies der Dreh- und Angelpunkt für die derzeit eingesetzte Macht-Elite. Sie sind sehr verzweifelt und besorgt, dass irgendwas davon herauskommt und folglich sehen wir sehr ungewöhnliche Aktivitäten.*«

Eine davon sei, dass Ex-Präsident *Barack Obama* die Führung in einer Amtsenthebungskampagne gegen Trump übernommen habe und dies im Frühjahr zu einer Revolution führen solle. Etwas vergleichbares habe es seiner Kenntnis nach noch niemals in der Geschichte der Vereinigten Staaten gegeben und deshalb werde Trump sich dieser Macht-Eliten annehmen.

→ »*Sie sind verzweifelt und verängstigt. Sie haben so große Angst, es ist entsetzlich für sie.*«, stellt High fest und fügt hinzu: »*Sie haben keinen Plan B.*«

Nach der Ansprache vor dem US-Kongress am vergangenen Dienstag bestätigten selbst unter erheblichem Druck stehende *Leidmedien* wie *CNN*, dass die Popularität des US-Präsidenten enorm hoch sei. *High* sieht diesbezüglich eine klare Botschaft:

→ »Trump erkennt wirklich den "Zeitgeist", er erkennt den intensiven emotionalen Wert des Moments.« Es sei keine Frage, dass die Differenzierung und der damit verbundene Angriff auf Teile der Medien für Trump funktioniere und die Umfragen bestätigen dies.

»Der Tiefe Staat hat sehr große Probleme mit seinem eigenen Überleben.«, stellt High weiter fest. Auch wenn die höchsten Ränge des Tiefen Staats besorgt seien, glaubt High jedoch nicht, dass der Tiefe Staat als Ganzes »per se gegen Trump ist.« Die Mehrheit der Macht-Elite sei für Veränderungen und Trump bringe diese, weshalb sie »Pro-Trump ist.«

Auch in den *Leidmedien* grassiert seiner Einschätzung nach erhebliche Angst.

→ »Ein Drittel unserer TV-Medien-Persönlichkeiten, diese berühmten Gesichter, werden entweder verhaftet werden oder aus dem Land flüchten.«, sagt er und begründet dies mit den Kindersex-Skandalen und/oder deren Vertuschung durch die Medien. »Sie haben ihre Haut im Spiel und sie haben Angst vor den Schmerzen. Sie haben Angst gehäutet zu werden.«, fasst High die Situation in den Medien zusammen.

Allerdings warnt der Informationsanalytiker auch, dass man nicht erwarten solle, dass »jene, welche die Macht hatten, kampflös untergehen werden.« Es müsse mit »schmutzigen wirtschaftlichen Tricks« gerechnet werden, doch High geht davon aus, dass diese »nach hinten losgehen« werden. Der Grund dafür sei, dass die Bevölkerung sich über das »Spielniveau hinausentwickelt hat, zu welchem die Macht-Eliten fähig sind.«

Fazit

Diese Analyse der aktuellen Situation deckt sich weitestgehend mit den Beobachtungen derjenigen, welche wach und aufmerksam die derzeitigen Geschehnisse im Auge behalten. Die von *Donald Trump* und seiner Administration bereits angestoßenen Veränderungen werden von den *Leidmedien* gern mit dem Attribut "Chaos" belegt. Doch ist in diesem Zusammenhang auch deutlich sichtbar, dass dieses herbeigeredete "Chaos" letztlich einschneidende Veränderungen im Gepäck hat, welche die alten Machtstrukturen und Eliten massiv in ihrem Einfluss bedrohen.

Das Schlüsselement [#Pädo-/PizzaGate](#) wird sich aller Voraussicht nach in den kommenden Wochen mit aller Kraft in den Vordergrund schieben. Erste hochrangigere Verhaftungen haben inzwischen bereits stattgefunden, wie beispielsweise die des ehemaligen Wahlkampf-Leiters von US-Senator *John McCain*, *Jefrey Claude Bartelson*, welcher bereits am 29. Januar wegen sexueller Handlungen mit Minderjährigen [in Haft genommen wurde](#).

In das von *Clif High* beschriebene Szenario passt zudem auch die Anschuldigung Trumps von gestern, dass sein Amtsvorgänger Barack Obama den seinerzeitigen Präsidentschaftskandidaten Trump [umfassend abgehört habe](#). Sofern Trump dies gegenüber der Öffentlichkeit belegen kann, dürfte dies ein weiterer schmerzhafter Schlag gegen die Eliten in Washington D.C. und deren Pläne Trump aus dem Amt zu jagen sein.

Alles läuft nach Plan...

Der Nachtwächter